

Amt: Amt für Bildung, Familie und Sport Bauamt
 Kämmerei

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Ergebnis
Gemeinderat	25.02.2014	Ö - Beschlussfassung	

Haushaltsplan 2014 Antrag Nr. 15 der BA-Fraktion Kindergärten

Beschlussvorschlag:

Der Antrag auf einen Sperrvermerk „Planungsrate Justinus-Kerner-Kindergarten“ wird abgelehnt.

Finanzielle Auswirkungen: Ja Nein

Gesamtkosten: Euro

Finanzierung:

Verwaltungshaushalt 2014
 Haushaltsstelle: Euro

Vermögenshaushalt 2014 Planungsrate Justinus-Kerner-Kindergarten
 Haushaltsstelle: 2.4643.94000 15.000 Euro

Beratungsvorlage GR/027/2014

Sachverhalt:

Bereits im letzten Jahr hat die BA-Fraktion einen Antrag gestellt, einen Raumnutzungsplan für Kindergärten vorzulegen. Vor dem Baubeschluss zur Kinderkrippe „Kohlstätter Hardt“ haben wir die Möglichkeiten von Raumressourcen und zur Halbtageskindergärten sowie Halbtageskrippengruppen in nachmittags leer stehenden Räumen geprüft. Insbesondere müssen - nach der Einschätzung des KVJS – folgende Mindestrahmenbedingungen erfüllt sein:

- Eigener Schlafräum.
- Unterschiedliche Raumausstattung von Kindergärten und –krippen (Möbel, Sanitärbereich, Spielmaterial).
- Reinigung der Räume nach der jeweiligen Nutzung.
- Bei gleichzeitiger Nutzung der Räume als Kindergarten und Krippe müssen die Spielmaterialien täglich „aufgeräumt“ werden.
- Schwierigkeiten bei der Umsetzung des Orientierungsplanes bzw. Qualitätsmanagement bei gleichzeitiger Nutzung (s. ausführlich Sitzungsvorlage VTS 025/2013).

Ferner sahen die freien Träger keine Möglichkeit, Räume zur Einrichtung einer Krippengruppe im Kernstadtbereich abzugeben.

Nach der Inbetriebnahme der Kinderkrippe „Kohlstätter Hardt“ werden wir erneut eine Bedarfsanalyse durchführen und die Ergebnisse im VTS darstellen.

Die Verwaltung beantragt, die Planungsrate für eine weitere Kindergarten- bzw. Krippenplanung beim Justinus-Kerner-Kindergarten im Haushaltsplan zu belassen.

Anlagen:

Antrag Nr. 15 der BA-Fraktion